

| | | | |
|------------------|---------------------|-----------------------|---------------|
| Gremium: | Sitzungsart: | Zuständigkeit: | Datum: |
| Werkausschuss VG | öffentlich | Entscheidung | 23.04.2024 |

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| Verfasser: Hanna Halft | Fachbereich 4 Eigenbetrieb |
|-------------------------------|-----------------------------------|

Tagesordnung:

Vergabe Planungsleistung Kanalsanierung OG Rieden

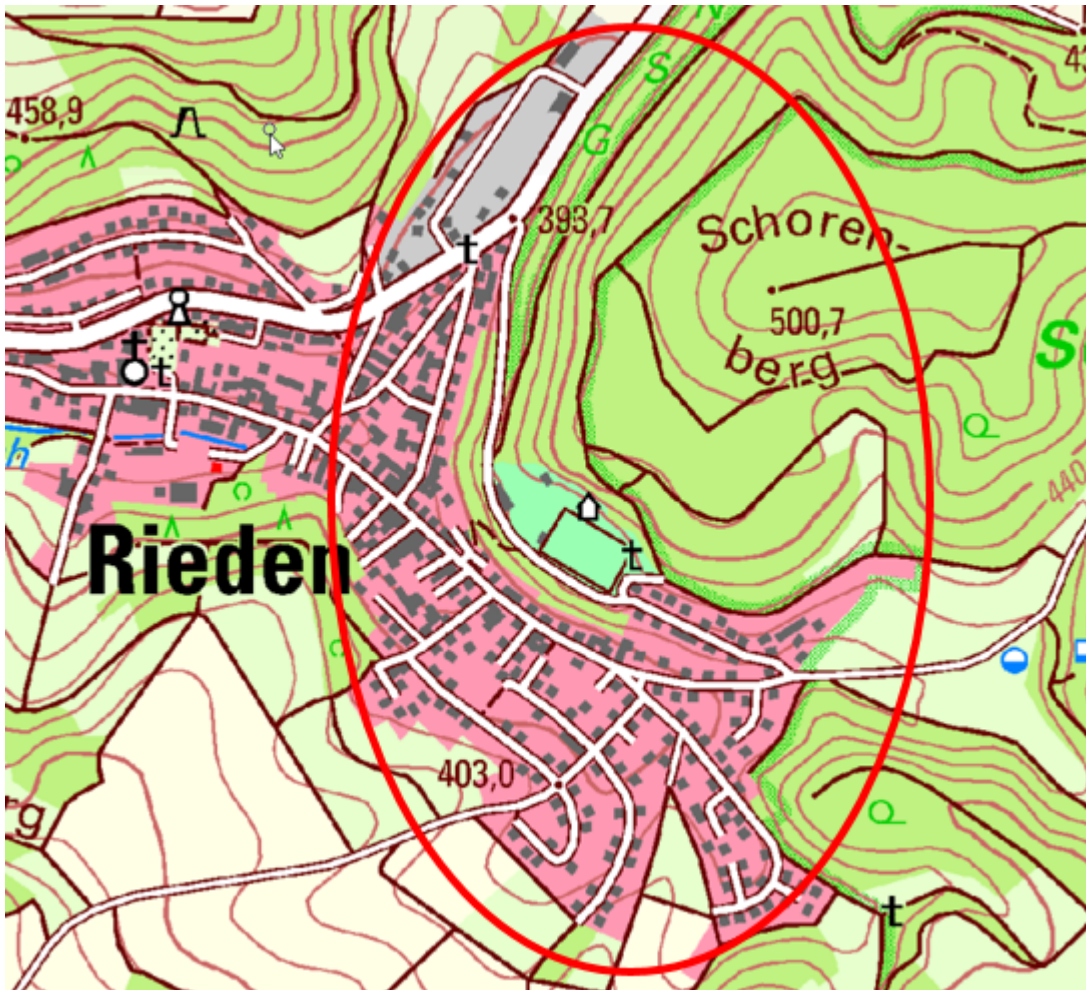
Ausschlussgründe nach § 22 GemO liegen für folgende Personen vor, so dass diese an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt haben:

Sachverhalt:

Nach den wasserwirtschaftlichen Vorgaben wurde die Kanalisation in den Ortsgemeinden Rieden und Volkesfeld in den Jahren 2021/2022 mittels TV-Inspektion erneut auf Schäden untersucht. Das im Nachgang beauftragte Sanierungskonzept liegt nun mittlerweile vor. Für die geplante Sanierung werden nur die Schäden der Zustandsklassen 0 und 1 (gemäß DWA) berücksichtigt, d.h. Schäden, die sofort bzw. kurzfristig zu beheben sind. Der ermittelte Kostenumfang für beide Ortsgemeinden beläuft sich insgesamt auf rd. 600.000 EUR brutto, davon entfallen rd. 450.000 EUR brutto auf die Sanierung der Kanalhaltungen und rd. 150.000 EUR brutto auf die Sanierung der Schächte.

Im Hinblick auf die im Wirtschaftsplan hierfür bereitgestellten Mittel sollte die Sanierung auf 2 Jahre aufgeteilt werden. In 2024 würde man demnach mit der östlichen Ortslage Rieden starten (s. roter Bereich im nachfolgenden Plan). Hier könnten mit einer geschätzten Bausumme von rd. 300.000 EUR brutto die o.g. Schäden behoben werden. Für 2025 wären zusätzliche Mittel für die restliche Ortslage sowie die Ortslage Volkesfeld und das Ferienhausgebiet einzuplanen.

Für die Sanierungsplanung im östlichen Rieden (Leistungsphasen 5,6 und 8) wurden drei Ingenieurbüros angefragt. Das günstigste Angebot vom Ingenieurbüro Neubusch aus Adenau beläuft sich auf eine Angebotssumme in Höhe von 24.527,09 EUR netto (29.187,23 EUR brutto).



Hinweis zur Finanzierung:

Für die Kanalsanierung Rieden und Volkesfeld sind im Wirtschaftsplan in 2 separaten Titeln insgesamt 385.000 EUR brutto für 2023/2024 bereitgestellt. Diese Summe ist auskömmlich für die Planungs- sowie die anschließenden Sanierungskosten.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss erteilt den Auftrag zur Erstellung der Sanierungsplanung für die anschließende Ausschreibung der erforderlichen Bauleistung an das Büro Neubusch aus Adenau zum Angebotspreis i.H. von 29.187,23 EUR einschließlich MwSt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
Zustimmungen
Ablehnungen
Stimmenenthaltungen

